

Die kleinste Eule liebt Weiden

GREIFVÖGEL UND EULEN (8)

Der Steinkauz

VON ANNE WEBLER

■ **Bünde.** Der Steinkauz hat eine besondere Verbindung zu Bünde: Im ganzen Kreis Herford leben nur sechs Brutpaare, fünf davon in Bünde. Eine Arbeitsgruppe um Erhard Nolte pflegt den Bestand, hängt Nistkästen auf und reinigt sie. Obwohl es die kleinste Eule ist, braucht der Steinkauz einen großen Nistkasten.

Weit über die Hälfte der Steinkäuze in Deutschland lebt in Nordrhein-Westfalen, allerdings im Westen, am Niederrhein. „Bei uns ist der Bestand dünn, hier ist die Kampfzone“, sagt Klaus Nottmeyer,

Leiter der Biologischen Station Ravensberg in Stift Quernheim. Um so wertvoller und schützenswerter sind die sechs im Kreis Herford brütenden Steinkauz-Paare. Ein Paar brütet in Enger, fünf in Bünde. Im Kreis Gütersloh ist der Bestand größer, da brüten mehr als 200 Brutpaare.

In Bünde setzen sich Erhard Nolte, Markus Stäritz, Siegfried Zolper und Uwe Hempelmann besonders für den Steinkauz ein. Bis Mitte/Ende der 1980er Jahre war der Steinkauz im Kreis Herford quasi ausgestorben, dann tauchten vereinzelte Exemplare wieder auf. Vermutlich kamen sie aus Melle herüber, sagt Klaus Nottmeyer. Seit 1988 haben Nolte, Stäritz, Zolper und Hempelmann 48 Niströhren in und um Bünde aufgestellt. Im Mai und Juni

kontrollieren sie die Nester, wie viele Junge die Steinkäuze bekommen haben und wie viele von ihnen überlebt haben.

Gibt es in einem Jahr wenig Mäuse, kommen weniger Junge durch. Auch ein sehr kalter, schneereicher Winter dezimiert den Bestand, sagt Klaus Nottmeyer. „In den beiden kalten, schneereichen Wintern 2011/12 und 2012/13 ist der Steinkauz-Bestand im Kreis Herford eingebrochen, auf sechs Paare.“ 2008 zogen noch 13 Steinkauz-Paare im Kreis Herford Junge groß. Der Bestand brauche Jahre, um sich zu erholen.

Der Steinkauz brütet in Höhlen in alten Bäumen, aber auch gerne in alten Gebäuden wie Scheunen, Kapellen oder Weinkellern, daher der Name „Stein“-kauz. Die von Erhard Nolte, Markus Stäritz, Siegfried Zolper und Uwe Hempelmann aufgehängten Nistkästen sind mardersicher, ein großer Feind des Steinkauz ist auch der größere Waldkauz. Der Steinkauz wird 21 bis 23 Zentimeter groß, er ist ein bisschen größer und dicker als eine Amsel. Seine Hauptnahrung sind Feldmäuse, er frisst aber auch Feldsperlinge, Regenwürmer oder Käfer.

Er findet seine Beute im kurzen Gras

„Und er liebt Beweidung. Zehn Hektar große Wiesen mit ein paar Kühen drauf.“ Denn der Steinkauz jagt gerne am Boden. Ist das Gras kurzgefressen, findet er seine Beute leichter. „Dieses Grünland braucht der Steinkauz unbedingt. Es reicht nicht, Nistkästen aufzuhängen.“ Beweidete Wiesen findet der Steinkauz im Werfer Bruch, dort brüten zwei Paare. Doch Klaus Nottmeyer und andere Naturschützer fürchten, dass es den Steinkäuzen durch die freilaufenden Hunde dort zu unruhig wird. Der Steinkauz jagt am Boden, gerne in der Dämmerung. Er ärgere sich über Leute, die nicht darüber nachdenken, was sie anrichten, sagt Nottmeyer. Der Hundebesitzer sehe viel-

»Der Steinkauz braucht Ruhe«

leicht nur das Reh, das sein Hund nicht bekommen hat. Aber der Steinkauz meide dann die Fläche und gehe irgendwann ganz weg. Deshalb appelliert er an die Hundebesitzer, ihren Hund anzuleinen. „Der Steinkauz braucht Ruhe.“

Der Steinkauz zierte schon in der Antike vor mehr als 2.000 Jahren die Drachmen-Münzen des Stadtstaates Athen. Eulen nach Athen zu tragen bedeutete Geld nach Athen zu tragen. Die Göttin Athene, Göttin der Weisheit und namensgebend für die Stadt, trägt eine Eule auf der Hand. Der wissenschaftliche Name des Steinkauz ist *Athene noctua*, was „nächtliche Athene“ bedeutet.



Durchdringender Blick: Der Steinkauz braucht die offene Landschaft. Er jagt am Boden, im kurzen Gras. Deshalb bevorzugt er Weiden als Lebensraum. FOTO: ARTURO NIKOLAI



Viel Platz für eine kleine Eule: So sehen die Nistkästen aus, die die Arbeitsgruppe um Erhard Nolte aufgehängt hat und pflegt. FOTO: CUBICK

INFO

Die Serienteile

- ◆ Mäusebussard
- ◆ Turmfalke
- ◆ Sperber
- ◆ Habicht
- ◆ Rotmilan
- ◆ Wanderfalke
- ◆ Waldkauz
- ◆ **Steinkauz**
- ◆ Schleiereule
- ◆ Uhu